

## **Anlage II.40 Fachspezifische Bestimmungen – Studienfach „Slavische Philologie“**

### **I. Fachspezifische Studienziele**

Absolventinnen und Absolventen des Studienfachs „Slavische Philologie“ haben sich mit den Literaturen, Kulturen und Sprachen der slavischen Völker auseinandergesetzt. Dabei haben sie sich mit mindestens einer slavischen Literatur, Kultur und Sprache vertieft befasst. Sie haben sich das Instrumentarium für die linguistische Analyse sprachlicher Daten und die literaturwissenschaftliche Analyse und Deutung literarischer Texte angeeignet. Sie haben sich mit der Struktur und Geschichte slavischer Sprachen vertraut gemacht sowie die Geschichte und das Gattungssystem slavischsprachiger Literaturen kennengelernt. Sie haben mindestens eine slavische Sprache neu erlernt.

### **II. Modulübersicht**

#### **1. Kerncurriculum**

Es müssen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 66 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

##### **a. Pflichtmodule**

Es müssen folgende acht Module im Umfang von insgesamt 48 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Slav.101 „Technik des wissenschaftlichen Arbeitens“ (3 C / 2 SWS)
- B.Slav.102 „Basismodul Slavistische Linguistik“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.103 „Basismodul Slavistische Literaturwissenschaft“ (4 C / 2 SWS)
- B.Slav.104 „Aufbaumodul I Slavistische Linguistik“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.105 „Aufbaumodul I Slavistische Literaturwissenschaft“ (8 C / 6 SWS)
- B.Slav.106 „Aufbaumodul II Slavistische Linguistik“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.107 „Aufbaumodul II Slavistische Literaturwissenschaft“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.108 „Landeswissenschaften“ (9 C / 6 SWS)

Die Module B.Slav.101, B.Slav.102 und B.Slav.103 sind Orientierungsmodule.

##### **b. Wahlpflichtmodule**

Nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen sind aus den folgenden Wahlpflichtmodulen Module im Umfang von insgesamt wenigstens 18 C zu absolvieren:

- B.Slav.121 „Sprachpraxismodul Russisch I“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.122 „Sprachpraxismodul Russisch II“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.123 „Sprachpraxismodul Russisch III“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.131 „Sprachpraxismodul Polnisch I“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.132 „Sprachpraxismodul Polnisch II“ (6 C / 6 SWS)

- B.Slav.133 „Sprachpraxismodul Polnisch III“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.141 „Sprachpraxismodul Tschechisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.142 „Sprachpraxismodul Tschechisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.151 „Sprachpraxismodul Bulgarisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.152 „Sprachpraxismodul Bulgarisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.161 „Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.162 „Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.171 „Sprachpraxismodul Ukrainisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.172 „Sprachpraxismodul Ukrainisch II“ (9 C / 9 SWS)

**aa.** Vor dem Absolvieren von Modulen der Sprachpraxis werden ggf. vorhandene Sprachkenntnisse durch die zuständige Lektorin oder den zuständigen Lektor eingestuft.

**bb.** Module, deren Lernziele aufgrund der Einstufung nach Buchstaben aa. bereits erreicht wurden, können nicht absolviert werden. Es sind in diesem Falle und im erforderlichen Umfang (max. 18 C) Sprachpraxis-Module einer anderen slavischen Sprache zu absolvieren.

**cc.** Im Modulen der Sprachpraxis werden auch im slavischsprachigen Ausland absolvierte Sprachkurse angerechnet.

**dd.** Wird Sprachpraxis Russisch oder Polnisch gewählt und die Vorkenntnisse in der gewählten Sprache sind geringer als Niveau A1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen, so muss zuvor das entsprechende Propädeutikum (B.Slav.120 bzw. B.Slav.130) absolviert werden. Propädeutika können im Professionalisierungsbereich (Bereich Schlüsselkompetenzen) eingebracht werden.

## **2. Studienangebot in Profilen des Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengangs – Fachwissenschaftliches Profil**

Studierende im Studienfach „Slavische Philologie“ können zusätzlich zum Kerncurriculum das fachwissenschaftliche Profil studieren. Dazu müssen fachwissenschaftliche Module im Umfang von 12 C sowie ein sprachpraktisches Modul mit Bezug auf eine zweite zu erlernende slavische Sprache (also nicht dieselbe Sprache, die als einzige slavische Sprache im Kerncurriculum absolviert wird) im Umfang von 6 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden. Bei der Wahl von Russisch oder Polnisch als zweite zu erlernende Sprache gilt:

1. Liegen keine oder sehr geringe (geringer als A1) Vorkenntnisse in der gewählten Sprache vor, ist zuvor zu dieser Sprache das Propädeutikum (B.Slav.120 bzw. 130) zu absolvieren.
2. Liegen in der gewählten Sprache Vorkenntnisse vor, die höher sind, als die zu ihr angebotenen konsekutiven Stufen der Curricula voraussetzen, dann kann zu dieser Sprache das Korrektivmodul (B.Slav.124 oder 134) absolviert werden.

### **a. Fachwissenschaftliche Module**

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 12 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Slav.191 „Vertiefungsmodul Slavistische Linguistik“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.192 „Vertiefungsmodul Slavistische Literaturwissenschaft“ (6 C / 4 SWS)

### **b. Sprachpraktisches Modul**

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 6 C erfolgreich absolviert werden:

- B.Slav.193 „Vertiefungsmodul Sprachpraxis“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.124 „Korrektive Sprachpraxis Russisch“ (6 C / 3 SWS)
- B.Slav.134 „Korrektive Sprachpraxis Polnisch“ (6 C / 2 SWS)

## **3. Studienangebot im Bereich Schlüsselkompetenzen**

**a.** Folgende Wahlmodule können von Studierenden aller Studiengänge bzw. -fächer im Rahmen des Professionalisierungsbereichs (Bereich Schlüsselkompetenzen) absolviert werden; eine Anrechnung bereits im Kerncurriculum oder in den Profilen zu absolvierender Module bzw. Teilmodule ist nicht möglich:

- B.Slav.101 „Technik des wissenschaftlichen Arbeitens“ (3 C / 2 SWS)
- B.Slav.102-1 „Einführung in die slavistische Linguistik“ (3 C / 4 SWS)
- B.Slav.102-2 „Abriss zur Geschichte der slavischen Sprachen“ (3 C / 2 SWS)
- B.Slav.103 „Basismodul Slavistische Literaturwissenschaft“ (4 C / 2 SWS)
- B.Slav.104 „Aufbaumodul I Slavistische Linguistik“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.105 „Aufbaumodul I Slavistische Literaturwissenschaft“ (8 C / 6 SWS)
- B.Slav.106 „Aufbaumodul II Slavistische Linguistik“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.107 „Aufbaumodul II Slavistische Literaturwissenschaft“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.108-1 „Südosteuropakompetenz“ (3 C / 2 SWS)
- B.Slav.108-2 „Ostmitteleuropakompetenz“ (3 C / 2 SWS)
- B.Slav.108-3 „Osteuropakompetenz“ (3 C / 2 SWS)
- B.Slav.124 „Korrektive Sprachpraxis Russisch“ (6 C / 3 SWS)
- B.Slav.127 „Russisch für Hörer aller Fakultäten“ (8 C / 8 SWS)
- B.Slav.129 „Wirtschaftsrussisch“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.130 „Propädeutikum Sprachpraxis Polnisch“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.131 „Sprachpraxismodul Polnisch I“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.132 „Sprachpraxismodul Polnisch II“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.133 „Sprachpraxismodul Polnisch III“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.134 „Korrektive Sprachpraxis Polnisch“ (6 C / 2 SWS)
- B.Slav.141 „Sprachpraxismodul Tschechisch I“ (9 C / 9 SWS)

- B.Slav.142 „Sprachpraxismodul Tschechisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.151 „Sprachpraxismodul Bulgarisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.152 „Sprachpraxismodul Bulgarisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.161 „Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.162 „Sprachpraxismodul Bosnisch-Kroatisch-Serbisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.171 „Sprachpraxismodul Ukrainisch I“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.172 „Sprachpraxismodul Ukrainisch II“ (9 C / 9 SWS)
- B.Slav.191 „Vertiefungsmodul Slavistische Linguistik“ (6 C / 4 SWS)
- B.Slav.192 „Vertiefungsmodul Slavistische Literaturwissenschaft“ (6 C / 4 SWS)

**b.** Die folgenden Wahlmodule können nur von Studierenden des Studienfachs „Slavische Philologie“ absolviert werden:

- B.Slav.120 „Propädeutikum Sprachpraxis Russisch“ (11 C / 11 SWS)
- B.Slav.121 „Sprachpraxismodul Russisch I“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.122 „Sprachpraxismodul Russisch II“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.123 „Sprachpraxismodul Russisch III“ (6 C / 6 SWS)
- B.Slav.180 „Auslandsexkursion nach Südost-/Ostmittel-/Osteuropa“ (6 C / 3 SWS)

### **III. Beleg-Empfehlungen für den Bereich Schlüsselkompetenzen**

Die Studierenden sind frei, im Bereich der Schlüsselqualifikationen aus den Lehrveranstaltungsangeboten der Universität auszuwählen. Besonders sinnvoll sind Lehrveranstaltungen mit Bezug zu Osteuropa. Nachdrücklich hingewiesen wird auf das Angebot des Lehrstuhls für Osteuropäische Geschichte, wo mindestens 9 Anrechnungspunkte erworben werden sollten.

### **IV. Fachspezifische Prüfungsformen**

Neben den nach den Bestimmungen der APO zulässigen Prüfungsleistungen können folgende fachspezifische Prüfungsleistungen vorgesehen werden.

**1.** Ein **Protokoll** gibt wesentliche Inhalte einer Lehrveranstaltung wieder: Begriffsbestimmungen, Kernaussagen, kurze und prägnante inhaltliche Klärungen von Algorithmen, Prozeduren, Techniken usw. Es hält außerdem ggf. offen gebliebene Fragen fest. Im Protokoll werden wichtige Namen, ggf. auch Jahreszahlen und/oder Zeiträume genannt. Durch das Protokoll erwerben die Studierenden die Fähigkeit, substanzielle Inhalte herauszufiltern und in geeigneter Form (schriftlich, elektronisch) aufzuzeichnen. Abgleich der Protokolle unter den Studierenden wie auch Kommentare seitens der Lehrenden sind möglich. Die Protokolle können somit vervollständigt werden und einen größeren Grad an Adäquatheit erlangen. Ein Protokoll sollte nicht mehr als drei Seiten (A4) umfassen.

**2. Ein Portfolio** ist eine Sammlung von Essays zu landeskundlichen Themenstellungen im Umfang von vier Seiten (A4) pro Nationalkultur (insgesamt max. 24 Seiten), die in einer Mappe bzw. auf einer CD-Rom dokumentiert werden und welche unter Anleitung durch die zuständigen Dozenten sowie auf der Grundlage einschlägiger Fachliteratur erstellt werden.

**3. Eine Sprachkompetenzprüfung** bezieht sich auf alle vier Sprachfertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen). Sie besteht aus einem mündlichen Teil (Sprechen und Hörverstehen; ca. 15-30 Min.) und einem schriftlichen Teil (Textredaktion, Grammatik, Wortschatz, ggf. Übersetzung 90-180 Min.).

#### **V. Voraussetzungen für die Zulassung zur Bachelorarbeit**

Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit im Studienfach „Slavische Philologie“ ist der Nachweis von wenigstens 51 C aus dem Kerncurriculum.

#### **VI. Wiederholung von Prüfungen zum Zwecke der Notenverbesserung**

Eine im ersten Versuch innerhalb der Regelstudienzeit bestandene Modulprüfung zum Modul B.Slav.105 („Aufbaumodul I Slavistische Literaturwissenschaft“) kann einmal zum Zwecke der Notenverbesserung wiederholt werden. Durch die Wiederholung kann keine Verschlechterung der Note eintreten. Die Wiederholung muss zum nächstmöglichen Prüfungszeitpunkt erfolgen.

#### **VII. Studium im Ausland**

Den Studierenden wird empfohlen, einen studienrelevanten Auslandsaufenthalt zu absolvieren, und zwar in einem Staat, in dem eine der studierten slavischen Sprachen Amtssprache ist. Als Zeitpunkt für diesen Auslandsaufenthalt wird das 5. Fachsemester empfohlen bzw. das Semester nach Abschluss des Bachelormoduls Sprachpraxis (B.Slav.121, 131, 141, 151, 161 oder 171).

## VIII. Exemplarische Studienverlaufspläne

### 1. Studienfach „Slavische Philologie“ (mit Fachwissenschaftlichem Profil) in Kombination mit Studienfach „Deutsche Philologie“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Slavische Philologie“ (66 C)			BA-Fach „Deutsche Philologie“ (66 C)		Fachwissenschaft liches Profil (18 C)	Bereich Schlüsselkom- petenzen (18 C)
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Fachwiss. Vert.	Modul
1. Σ 33 C	B.Slav.102 „Basis Slav. Ling.“ (Orientierung) 6 C (Protokoll)	B.Slav.103 „Basis Slav. Lit.“ (Orientierung) 4 C (Klausur)		B.Ger.01-1 „Einführung in die Germanistik 1.1“ (Orientierung) 12 C			B.Slav.130 Propädeutikum Sprachpraxis Russisch (Wahl) 11 C (Klausur)
2. Σ 32 C	B.Slav.121 „Sprachpraxismodul Russisch I“ (Pflicht) 6 C (Klausur)	B.Slav.104 „Aufbau I Slav. Ling.“ (Pflicht) 6 C (Klausur)	B.Slav.105 „Aufbau I Slav. Lit.“ (Pflicht) 8 C (mündl. + Klausur)	B.Ger.01-2 „Einführung in die Germanistik 1.2“ (Orientierung) 12 C			
3. Σ 27 C	B.Slav.122 „Sprachpraxismodul Russisch II“ (Pflicht) 6 C (Klausur)	B.Slav.101 „Techn. des wiss. Arb.“ (Orientierung) 3 C (Protokoll)	B.Slav.106 „Aufbau II Slav. Ling.“ (Pflicht) 6 C (Referat + Hausarb.)	B.Ger.02-1 „Literaturwissenschaft – Hist. u. syst. Perspektiven“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.02-2 „Mediävistik – Hist. u. syst. Perspektiven“ (Pflicht) 6 C		
4. Σ 33 C	B.Slav.123 „Sprachpraxismodul Russisch III“ (Pflicht) 6 C (Klausur)	B.Slav.107 „Aufbau II Slav. Lit.“ (Pflicht) 6 C (Hausarb.)	B.Slav.108 „Landeswissenschaft“ (Pflicht) 9 C (Portfolio)  3 C	B.Ger.02-3 „Sprachwissenschaft – Historische und systematische Perspektiven“ (Pflicht) 6 C	B.Ger.03-1b „Literaturwissenschaft – Text, Medien, Kultur“ (Wahlpflicht) 6 C	B.Slav.191 „Vert. Slav. Ling.“ (Wahlpflicht) 6 C (2 Ref. + Hausarb.)	
5. Σ 32 C				B.Ger.03-2a „Mediävistik – Text, Medien, Kultur“ (Wahlpflicht) 9 C	B.Ger.04 „Außerschulische Wissensvermittlung“ (Pflicht) 3 C	B.Slav.192 „Vert. Slav. Lit.“ (Wahlpflicht) 6 C (mündl. + Referat)	SK.IKG-ZQ.73 „Praxisstudien Sprach- und Kulturverm. – Unterricht“ (Wahl) 8 C
6. Σ 24 C	Bachelorarbeit 12 C			B.Ger.03-3b „Sprachwissenschaft – Sprache, Medium und Gesellschaft“ (Wahlpflicht) 6 C		B.Slav.193 (= 141) „Vertief.modul Sprachpraxis (= Tschechisch I)“ (Wahl) 6 C (Klausur) [ohne Intensivkurs]	
Σ 181 C	66 C (+12 C)			66 C		37 C	

2. Studienfach „Slavische Philologie“ (mit Fachwissenschaftlichem Profil) in Kombination mit Studienfach „Finnisch-Ugrische Philologie“

Sem. Σ C*	BA-Fach „Slavische Philologie“ (66 C)			BA-Fach „Finnisch-Ugrische Philologie“ (66 C)		Professionalisierungsbereich / Schlüsselkompetenzen (36 C)	
	Modul	Modul	Modul	Modul	Modul	Fachwiss. Vert.	Modul
1. Σ 28 C	B.Slav.101 „Techn. des wiss. Arb.“ (Orientierung) 3 C (Protokoll)	B.Slav.102 „Basis Slav. Ling.“ (Orientierung) 6 C (Protokoll)	B.Slav.103 „Basis Slav. Lit.“ (Orientierung) 4 C (Klausur)	B.Fin.03c „Sprachbeherrschung I: Ungarisch“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Fin.01 „Grundlagen der Finnougristik I“ (Orientierungsmodul) 8 C		SK.AS.KK-3a „Kommunikative Kompetenz: Theorie der Argumentation“ (Wahl) 3 C
2. Σ 29 C		B.Slav.104 „Aufbau I Slav. Ling.“ (Pflicht) 6 C (Klausur)	B.Slav.105 „Aufbau I Slav. Lit.“ (Pflicht) 8 C (mündl. + Klausur)		B.Fin.02 „Grundlagen der Finnougristik II“ (Pflicht) 8 C		SK.AS.WK-10 „Lernstrategien“ (Wahl) 3 C121
3. Σ 31 C	B.Slav.141 „Sprachpraxismodul Tschechisch I“ (Pflicht) 9 C (Klausur)		B.Slav.106 „Aufbau II Slav. Ling.“ (Pflicht) 6 C (Referat + Hausarb.)	B.Fin.06c „Sprachbe- herrsch. II: Ungarisch“ (Wahlpflicht) 8 C	B.Fin.04 „Landes- kunde“ (Pflicht) 6 C	B.Slav.193 (=131) „Vertief.modul Sprachpraxis (= Polnisch I)“ (Wahl) 6 C (Klausur)	
4. Σ 31 C	B.Slav.142 „Sprachpraxismodul Tschechisch II“ (Pflicht) 9 C (Klausur)	B.Slav.107 „Aufbau II Slav. Lit.“ (Pflicht) 6 C (Hausarb.)	6 C  B.Slav.108 „Landeswissenschaft“ (Pflicht) 9 C (Portfolio)  3 C		B.Fin.07 „Historische Lautlehre / Morphologie“ (Pflicht) 4 C	B.Slav.191 „Vert. Slav. Ling.“ (Wahlpflicht) 6 C (2 Ref. + Hausarb.)	B.Slav.152 „Sprachpraxismodul Bulgarisch II“ (Wahl) 9 C (Klausur)
5. Σ 31 C							
6. Σ 30 C	Bachelorarbeit 12 C			B.Fin.09 „Sprachpraxis“ (Pflicht) 8 C	B.Fin.05 „Kleine Sprache“ (Pflicht) 4 C		SK.AS.KK-26 „Kommunikative Kompetenz; Freie Rede“ (Wahl) 3 C
Σ 180 C	66 C (+12 C)			66 C		36 C	